

Kultur für den Klimaschutz: Die ersten WIRKMÄCHTIG-Preisträger in Hamburg

Entdecken Sie die Preisträger*innen des WIRKMÄCHTIG Culture4Climate-Preises 2024, die innovative Ansätze für Klimaschutz im Kulturbereich präsentieren. Diese gemeinsame Initiative von Öko-Institut und Culture4Climate würdigt kreative Lösungen, die Nachhaltigkeit fördern. Erfahren Sie mehr über das Braunschweigische Landesmuseum, den Verein Orchester des Wandels und die Künstlerin Yana Zschiedrich sowie deren inspirierende Projekte für eine nachhaltige Zukunft.



Ein neuer Held für das Klima! Am 17. September 2024 wurde im Hamburger Museum für Kunst und Gewerbe ein spektakulärer Preis verliehen, der die kulturelle Welt zum Vibrieren bringt! Unter dem Namen WIRKMÄCHTIG Culture4Climate-Preis wurden die ersten erreichbaren Pionier*innen des Klimaschutzes ausgezeichnet. In einer Zeit, in

der jeder Beitrag zählt, haben es diese Innovatoren geschafft, sich aus der Masse hervorzuheben!

Die Initiative Culture4Climate, gemeinsam mit dem renommierten Öko-Institut, dem Netzwerk Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur (2N2K) sowie der Kulturpolitischen Gesellschaft (KuPoGe), setzt auf eine nachhaltige Zukunft. Der Preis wird für außergewöhnliche Ideen im Kulturbereich verliehen, die mutig neue Wege beschreiten und andere inspirieren.

Glanzvolle Preisträger*innen

Im feierlichen Rahmen der Konferenz *Kultur wirkt nachhaltig!* wurden die Preisträger*innen mit einem Preisgeld von je 3.333,33 EUR ausgezeichnet. Die Jury, bestehend aus Fachleuten und einer Expertise des Öko-Instituts, wählte die Gewinner aus den Bereichen Öffentliche Kulturorganisation, Private Kulturorganisation und Einzelperson aus. Gewinner des Abends sind das Braunschweigische Landesmuseum, das Orchester des Wandels und die talentierte Künstlerin Yana Zschiedrich.

Das Braunschweigische Landesmuseum überraschte die Jury mit seinem grünen Zentraldepot, das nicht nur den Vorzeigecharakter für Klimaschutz verkörpert, sondern auch mit einer cleveren Energiebilanz und innovativen Klimatisierungsmethoden beeindruckt. Nachhaltigkeit war hier nicht einfach ein Trend – es ist das Herzstück der Museumsarbeit!

Doch auch das Orchester des Wandels kann sich sehen lassen! Diese Gruppe von Orchestermusikern engagiert sich lautstark für den Klima- und Umweltschutz. Ihre unkonventionellen Performances nutzen die Kraft der Musik, um die Öffentlichkeit für den Klima- und Artenschutz zu sensibilisieren – und das alles mit einem Riesenspaßfaktor!

Eine kreative Lösung von Yana Zschiedrich

Die Künstlerin Yana Zschiedrich setzt mit ihrem Projekt Hybris neue Maßstäbe. Sie verwandelt Dämmabfälle mithilfe von Mehlwürmern in biologisch abbaubare Stoffe. Dieses innovative Verfahren schafft nicht nur neue, nachhaltige Baustoffe, sondern zeugt auch von der Kraft der kreativen Kunst zur Lösung drängender Umweltprobleme. Zschiedrich, die wahre Architektin für eine bessere Welt, setzt die Abfallwirtschaft auf den Kopf!

Jürgen Sutter, Senior Researcher am Öko-Institut, bringt es auf den Punkt: Die Preisträger*innen zeigen, dass Kulturakteur*innen in Deutschland echte Klimaverantwortung übernehmen und für einen ambitionierten Klimaschutz eintreten. Es ist klar, der Kultursektor ist auf dem Weg, eine entscheidende Rolle im Kampf gegen den Klimawandel zu spielen!

Die Culture4Climate-Initiative, die 2022 ins Leben gerufen wurde und bis Ende 2024 läuft, zeigt nicht nur die spannende Verbindung zwischen Kunst und Nachhaltigkeit, sondern auch das dringende Bedürfnis, die Herausforderungen des Klimawandels aktiv anzugehen!

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net